

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

84. Jahrgang	Ausgegeben und versendet am 7. November 2014	45. Stück
317.	Genehmigung der 6. Änderung der Bebauungsrichtlinien „Ortsgebiet“ der Marktgemeinde Podersdorf am See.....	351
318.	Sammelbewilligung von Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, Niederösterreich und Burgenland - Elterninitiative St. Anna Kinderspital / AKH Kinderklinik.....	351
319.	Gemeinde Bruckneudorf - Verkauf einer Liegenschaft.....	352
320.	Ausschreibung im offenen Verfahren mit Bekanntmachung zum Neubau des Kindergartens der Gemeinde Parndorf.....	352
321.	Stellenausschreibung für den Dienstposten der Leiterin oder des Leiters des Gemeindeamtes der Gemeinde Wiesen.....	353
322.	Bekanntmachung zur Errichtung und Betrieb des technischen Systems für Burgenland Card.....	354

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: LAD/RO.3292-10000-2-2014

317. Genehmigung der 6. Änderung der Bebauungsrichtlinien „Ortsgebiet“ der Marktgemeinde Podersdorf am See

Die Burgenländische Landesregierung hat mit Bescheid vom 28. Oktober 2014, Zahl: LAD/RO.3292-10000-2-2014, die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Podersdorf am See vom 12. Juni 2013, mit der die Bebauungsrichtlinien „Ortsgebiet“ geändert werden (6. Änderung), gemäß § 25a Abs. 4 in Verbindung mit § 23 Abs. 8 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes genehmigt.

Für die Landesregierung:
Im Auftrag des Landesamtsdirektors:
Mag. Zinggl, LL.M.

Zahl: 2/GI.P1082-10003-1-2014

318. Sammelbewilligung von Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, Niederösterreich und Burgenland - Elterninitiative St. Anna Kinderspital / AKH Kinderklinik

K u n d m a c h u n g

Die Burgenländische Landesregierung hat dem Verein Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, Niederösterreich und Burgenland - Elterninitiative St. Anna Kinderspital / AKH Kinderklinik, 1090 Wien, Kinderspitalgasse 7, gemäß §§ 2, 5 und 9 Abs. 1 lit. c) des Burgenländischen Sammlungsgesetzes, LGBl. Nr. 15/1970, idgF, für die Zeit vom 18. September 2015 bis 19. September 2015 die Bewilligung zur Durchführung einer öffentlichen Straßensammlung im Bereich des Landes Burgenland, in Zusammenarbeit mit den Schulen des Landes zum Zwe-

cke der Finanzierung des Projektes „Externer onkologischer Pflegedienst!“ für betroffene Familien im Burgenland, erteilt.

Für die Landesregierung:
Die Abteilungsvorständin:
Mag.^a Philipp

Zahl: 23-14-2014

319. Gemeinde Bruckneudorf - Verkauf einer Liegenschaft

Die Gemeinde Bruckneudorf beabsichtigt das Grundstück Nr. 15, EZ. 82 in der KG Bruckneudorf zu verkaufen. Es handelt sich hier um ein denkmalgeschütztes Gebäude, Baujahr ca. 1900, mit 12 Wohnungen und einer Hoffläche mit PKW Abstellplätzen.

Gesamtfläche des Grundstückes: 2078 m²

Kaufinteressenten mögen ihr Angebot bis 28. November 2014 im Gemeindeamt Bruckneudorf abgeben.

Der Bürgermeister:
Dreiszker

320. Ausschreibung im offenen Verfahren mit Bekanntmachung zum Neubau des Kindergartens der Gemeinde Parndorf

Öffentliche Ausschreibung der:

HKLS-Arbeiten
Elektroinstallationsarbeiten

Ausschreibung im offenen Verfahren mit Bekanntmachung im Unterschwellenbereich gemäß BVerg.G 2006.

Ausschreibende Stelle:

Gemeinde Parndorf
7111 Parndorf
Hauptstraße 52a

Auszuführen sind:

Die oben angeführten Gewerke

Vorgesehener Baubeginn:

Mitte Jänner 2015

Fertigstellungstermin:

Ende November 2015

Die zur Anbotserstellung erforderlichen Unterlagen können ab Freitag, den 7. November 2014 bis einschließlich Donnerstag, den 27. November 2014, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr bei dem Generalplaner BM Gottfried Karl Takats unter office@bmstr-takats.at angefordert werden.

Die Unterlagen werden nach Anforderung per Mail zugesandt.

Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 28. November 2014, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Anschrift „Angebot für die-Arbeiten, BVH: KIGA III - Gemeinde Parndorf - nicht öffnen“ zu versehen und im Sekretariat der Gemeinde Parndorf, Hauptstraße 52a, 7111 Parndorf, einzureichen.

Die Angebotseröffnung für alle Gewerke findet am 28. November 2014, ab 11.30 Uhr in der Gemeinde Parndorf statt.

321. Stellenausschreibung für den Dienstposten der Leiterin oder des Leiters des Gemeindeamtes der Gemeinde Wiesen

Gemäß § 18 Abs. 8 des Bgld. Gemeindebedienstetengesetzes 2014 gelangt beim Gemeindeamt der Gemeinde Wiesen der Dienstposten einer Leiterin oder eines Leiters des Gemeindeamtes zur Ausschreibung.

Einstufung:	Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe gv 2
Beschäftigungsausmaß:	100 %, d.s. 40 Wochenstunden
Grundgehalt brutto:	2.250,08 € (ohne Anrechnung von Vordienstzeiten, unter Berücksichtigung eines Abschlages von 5 % während der Ausbildungsphase)
Funktionszulage:	€ 550,--

Das Aufgabengebiet umfasst die Besorgung der der Gemeinde sowohl im eigenen als auch im übertragenen Wirkungsbereich des Bundes und des Landes sowie im Bereich der Privatwirtschaftsverwaltung obliegenden Aufgaben sowie die Führung der Dienst- und Fachaufsicht über die übrigen Gemeindebediensteten, jeweils unter der Leitung und nach Weisung der zuständigen Gemeindeorgane.

Anstellungserfordernisse:

1. die österreichische Staatsbürgerschaft
2. Vollendung des 18. Lebensjahres
3. ehrenhaftes Vorleben
4. persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
5. volle Handlungsfähigkeit
6. erfolgreiche Ablegung der Reifeprüfung an einer höheren Schule oder der Berufsreifeprüfung
7. erfolgreiche Ablegung der Gemeindeverwaltungsdienstprüfung
8. Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Gemeindeverwaltung und der Mitarbeiterführung

Die Anstellungserfordernisse der Z 1 bis 6 sind unbedingt zu erfüllen.

Von der Erfüllung der Anstellungserfordernisse der Z 7 und 8 wird abgesehen. Allerdings wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindeverwaltungsdienstprüfung unverzüglich abzulegen ist und die Bestellung zur Leiterin bzw. zum Leiter sowie die Zuerkennung der Funktionszulage, erst nach erfolgreichem Abschluss der genannten Prüfung erfolgen kann.

Die Auswahlentscheidung zwischen mehreren Bewerberinnen und Bewerbern, die die Anstellungserfordernisse erfüllen, wird nach folgenden Kriterien getroffen:

1. Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiete des Verwaltungsrechts, die für die Wahrnehmung der mit der Leitung des Gemeindeamtes verbundenen Aufgaben erforderlich sind
2. Beherrschung moderner Methoden in Führungsstil und Verwaltungstechnik
3. Fähigkeit zur Menschenführung und Organisation
4. Eigeninitiative
5. Sachbezogenes Verhandlungsgeschick
6. Durchsetzungsvermögen
7. Befähigung zu kooperativer und koordinierender Arbeit
8. Eigenverantwortliche Entscheidungsfähigkeit
9. EDV-Kenntnisse

Die Stellenbewerbungen sind wie folgt zu belegen (in Kopie):

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterauszug bzw. -bescheinigung
- Reifeprüfungszeugnis
- amtsärztliches Zeugnis
- Zeugnis über die Gemeindeverwaltungsdienstprüfung
- Verwendungszeugnisse
- Heiratsurkunde
- Geburtsurkunde/n des/r Kindes/r
- bei männlichen Bewerbern: Wehrdienst-, Zivildienstbescheinigung bzw. Befreiungsschein

Die an den Gemeinderat zu richtenden Gesuche sind unter Beilage sämtlicher, in der Ausschreibung geforderter Unterlagen innerhalb von 6 Wochen nach Erscheinen des Landesamtsblattes, das die Ausschreibung enthält, beim Gemeindeamt Wiesen einzubringen. Maßgebend ist das Datum des Einlangens.

Der Lauf dieser Frist beginnt mit dem Tag, der der Herausgabe und Versendung des die Ausschreibung enthaltenden Landesamtsblattes für das Burgenland folgt.

Unvollständig bzw. verspätet einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Der Bürgermeister:
Weghofer

322. Bekanntmachung zur Errichtung und Betrieb des technischen Systems für Burgenland Card

Auftraggeber:

Burgenland Tourismus
Johann Permayer-Straße 13
A - 7000 Eisenstadt

Kontaktperson:

MMag. Dr. Claus Casati, Rechtsanwalt
1060 Wien, Mariahilferstraße 1b/17
E-Mail: office@casati.at; Fax: +4315811740-12

Gegenstand:

Errichtung und Betrieb des technischen Systems für Burgenland Card

Vertragsdauer:

Errichtung bis März 2015; Betrieb unbefristet

Leistungsort:

Burgenland, insbesondere bei der AG

Art Verfahren:

Direktvergabe mit Bekanntmachung (§ 41a BVergG)

Zuschlagsprinzip:

Bestbieter, der ermittelt wird anhand folgender Kriterien: a) Preis, b) zu erwartende Stabilität des Systems, c) Zukunftssichere technische Lösung, d) Gewährleistung nachhaltige Qualität in Betrieb und Support

Verfahrensablauf:

Ein Angebot ist bei der Kontaktperson bis spätestens 2. Dezember 2014, 10 Uhr (einlangend bei Kontaktperson) in physischer Form abzugeben (nicht per E-Mail/Telefax). Zugelassen ist ausschließlich die deutsche Sprache. Nähere Informationen, insbesondere Ausschreibungsunterlagen sind bei der Kontaktperson erhältlich. Mit jedem Interessenten wird auf dessen bis zum 21. November 2014 bekanntzugebenden Wunsch ein technisches Gespräch geführt. Hingewiesen wird darauf, dass zwar der Abruf der Ausschreibungsunterlagen und dieses Gespräch nicht zwingend sind. Dazu wird jedoch angeraten. Allfällige Berichtigungen dieser Informationen und Anfragebeantwortungen ergehen ausschließlich an die Personen, die die Unterlagen abgeholt haben bzw. entsprechendes Interesse bei der Kontaktperson kundgetan haben.



An der Expositur der Schule
für allgemeine Gesundheits- und
Krankenpflege
in Frauenkirchen
gelangen **3 Posten** einer/eines

**Lehrerin/Lehrers für
Gesundheits- und Krankenpflege**

zur Besetzung.

Für diese Tätigkeit werden Kolleginnen sowie
Kollegen gesucht, die mit Freude und
Verständnis an der Ausbildung junger
Menschen teilnehmen möchten.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Sonderausbildung
gemäß § 71 GuKG sowie eine fachliche,
pädagogische und soziale Kompetenz
- Einsatz- und Leistungsbereitschaft
- Gute Kommunikations- und
Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Ein aufgeschlossenes, motiviertes und
engagiertes Team
- Die Möglichkeit zu kreativem
selbstständigem Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Aufnahme ist als Vertragsbedienstete/r in
einem Beschäftigungsausmaß von 100%
(40 Wochenstunden) vorgesehen. Die
Entlohnung erfolgt gemäß dem Bezugsschema
KL2, das Monatsentgelt beträgt somit
mindestens € 2.517,50 inklusive den
gesetzlich vorgesehenen Zulagen. Dieses
Mindestgehalt kann sich auf Basis der
geltenden Rechtsvorschriften, besonders der
Anrechnung von Vordienstzeiten, wesentlich
erhöhen.

Wir ersuchen Sie, Ihre Bewerbung inkl. der
üblichen Bewerbungsunterlagen schriftlich
umgehend, spätestens bis 30.11.2014,
an die Direktorin der Schule für allgemeine
Gesundheits- und Krankenpflege Oberwart|
zH Frau Dir. Karin Dolmanits, MSc,
Dornburggasse 82, 7400 Oberwart|
Tel.057979/24715 oder per E-Mail an:
karin.dolmanits@krages.at zu richten.



Im a.ö. Krankenhaus Güssing gelangt die
Position

**PHYSIOTHERAPEUT/IN
(KARENZVERTRETUNG)**

ab sofort zur Besetzung.

Ihre Qualifikationen:

- Anerkannte abgeschlossene
Berufsausbildung
- Fach- und Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- EDV Kenntnisse

Die Aufnahme ist als Vertragsbedienstete/r,
vorerst befristet (als Karenzvertretung) in
einem Beschäftigungsausmaß von 50%
(20 Wochenstunden) vorgesehen. Die
Entlohnung erfolgt gemäß dem Bezugsschema
der Bgld. Vertragsbediensteten K3b, das
Monatsentgelt beträgt somit mindestens
€ 1.120,30 brutto inklusive den gesetzlich
vorgesehenen Zulagen. Dieses Mindestgehalt
kann sich auf Basis der geltenden
Rechtsvorschriften, besonders der Anrechnung
von Vordienstzeiten erhöhen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis
spätestens **18.11.2014**

an die KRAGES, KH Güssing
Grazer Straße 15 | 7540 Güssing
Tel. 057979/33464
z.H. ADir. Dr. Kurt Resetarits, oder per E-Mail
an: kurt.resetarits@krages.at



Im a. ö. Krankenhaus Oberpullendorf gelangen
ab Jänner 2015 Dienstposten von

PFLEGEHELFER(INNEN)

zur Besetzung.

Ihre Qualifikationen:

- Berufsausbildung als PflegehelferIn
- Fach- und Sozialkompetenz
- hohes Engagement
- Interesse an Fort- und Weiterbildung
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

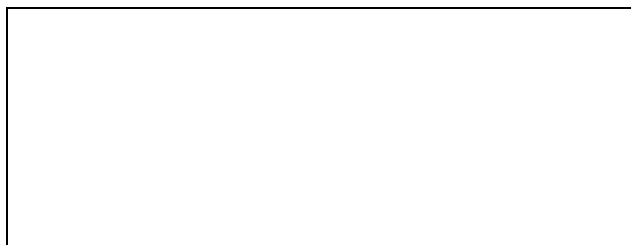
Rahmenbedingungen:

- Beschäftigungsmaß: nach Vereinbarung
- flexible Gestaltung der Dienstzeit
- Bereitschaft für Nacht- und Wochenenddienste

Die Aufnahme ist als Vertragsbedienstete/r, vorerst befristet als Karenzvertretung, vorgesehen. Die Entlohnung erfolgt gemäß dem Bezugsschema K 5a, das Monatsentgelt beträgt somit mind. € 1.711,60 inklusive den gesetzlich vorgesehenen Zulagen (auf Vollzeitbasis). Dieses Mindestgehalt kann sich auf Basis der geltenden Vorschriften, bes. der Anrechnung von Vordienstzeiten, erhöhen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 24. 11. 2014
an die KRAGES, KH Oberpullendorf,
7350 Oberpullendorf | Spitalstraße 32 | Tel. 057979/34803
z.H. Frau Pflegedirektorin Bettina Schmidt, MSc oder
per E-Mail an: bettina.schmidt@krages.at

Landesamtsblatt für das Burgenland
Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung
Erscheinungsort: 7000 Eisenstadt
Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt
Retouren an PF 555, 1008 Wien



Bezugspreis ab Jänner 2007: Jahresbezug € 34,-, halbjährlich € 17,-, vierteljährlich € 8,50. Einzelpreis € 0,34 für jede Seite, mindestens € 1,70 für das Stück. Einschalttexte sowie Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Tel. 02682/600, E-Mail: post.amtsblatt@bgld.gv.at; Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/600-2700, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl. Nr. 17/1991 und kosten € 0,43 per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Annahmeschluss für Einschaltungen: jeweils Montag, 14 Uhr; fällt der Montag auf einen Feiertag: Dienstag, 10 Uhr; Spätere Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe verlautbart. Inserate: ganzseitig € 379,-, halbseitig € 188,-, viertelseitig € 94,- und eine Achtelseite € 47,-. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, A-7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.